

**Niederschrift
der öffentlichen Sondersitzung
des Stadtrates Weimar**

22. April 2010

Tag: 21. 04. 2010

Ort: Marie-Juchacz-Saal, Schwanseestraße 17

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Anwesenheit:

Verwaltung: Bürgermeister, Christoph Schwind (i.V. des Oberbürgermeisters)
Beigeordneter, Dirk Hauburg
Büro des Stadtrates, Ute Möller
Büro des Stadtrates, Annette Scholz
Büro OB/Büro Stadtrat, Stig Ludwig

entschuldigt: Oberbürgermeister, Herr Stefan Wolf (Dienstreise)

Fraktion CDU: Stephan Illert, Rita Augner, Brigitte Burckhardt, Sebastian Gawron,
Dr. Peter Krause, Gerhard Schwartz, Jürgen Vent, Michèl Vogel

entschuldigt: Rainer Dönnecke, Sylvia Sippach

Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V.:

Norbert Schremb, Corina Harke, Prof. Dr. Wolfgang Hölzer,
Martin Kranz, Annette Projahn, Hendrik Rauch, Petra Seidel,
Prof. Dr. Frank Werner

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Petra Streit, Rudolf Keßner, Roberto Kobelt (ab 18:10 Uhr),
Andreas Leps, Carsten Meyer, Katharina Spiel

Fraktion SPD: Dr. Friedrich Folger, Thoralf Canis, Vroni Schmiedel, Sven Steinbrück,
Frank Ziegler

entschuldigt: Joachim Trommsdorf

Fraktion Die Linke: Dirk Möller, Dr. Dieter Eckardt, Dr. Gert Eisenwinder,
Harald Freudenberg

Fraktion Neue Linke:

Steffen Vogel, Pierre C. Deason-Tomory, Dr. Thomas Hartung,
Anke Ruschek

Fraktion FDP: Bernhard Oedekoven, Dirk Heinze, Frank Müller

NPD: Jan Morgenroth

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

2. Haushalt der Stadt Weimar für das Jahr 2010

2.1. Ausführungen des Bürgermeisters zum Haushalt 2010

2.2. Ausführungen der Fraktionen zum Haushalt 2010

2.3. Ausführungen des Finanzausschusses zum Haushalt 2010

2.4. Ausführungen des Jugendhilfeausschusses zum Haushalt 2010

2.5. Diskussion und Antragstellung

DS 053/2010	Haushalt der Stadt Weimar für das Haushaltsjahr 2010 - Oberbürgermeister -
DS 053a/2010	Veränderungen der Verwaltung zur Haushaltssatzung 2010 - Oberbürgermeister -
DS 053b/2010	Änderung zum Haushaltsplan 2010 der Stadt Weimar (Verwaltungshaushalt) - Stadtrat Jan Morgenroth -
DS 053c/2010	Änderung zum Haushaltsplan 2010 der Stadt Weimar (Vermögenshaushalt) - Stadtrat Jan Morgenroth -
DS 053d/2010	Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2010 - Fraktion Neue Linke -
DS 053e/2010	Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2010 – VmHH - Fraktion Neue Linke -
DS 053f/2010	Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2010 - Fraktion Neue Linke -

2.6. Diskussion und Beschlussfassung zu den Wirtschaftsplänen der

- Eigenbetriebe:

- VHS/mon ami
- Abwasserbetrieb der Stadt Weimar

und den

- Eigengesellschaften:

- Hufeland-Träger-Gesellschaft Weimar mbH
- Weimarer Wohnstätte GmbH
- Kunstfest Weimar GmbH
- Stadtwirtschaft Weimar GmbH

- Entwicklungsgesellschaft Legefild mbH
- weimar GmbH Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Congress- und Tourismusser-vice

2.7. Beschlussfassung

- zu den Einzelplänen des Verwaltungshaushaltes
- zu den Einzelplänen des Vermögenshaushaltes
- zum Stellenplan
- zum Finanz- und Investitionsplan
- zur Haushaltssatzung 2010

3. Informationen

zu TOP 1 – Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er informierte weiterhin über die Festlegungen aus dem Haupt- und Personalausschuss:

Es liegen Änderungsanträge mit den Drucksachen-Nr. 053a/201 - 053w/2010 vor. Die DS 053w/2010 ist neu und basiert auf der Änderungsdrucksache 053v/2010 der Verwaltung.

Die Änderungsanträge der Fraktionen wurden nahezu vollständig - identisch oder in modifizierter Form - von der Verwaltung in die DS 053v/2010 übernommen.

Der Finanzausschuss hat angeregt, dann nur noch neben der neuen DS 053w/2010 über die verbleibenden - nicht übernommenen - Positionen abzustimmen. Alle noch abzustimmenden Positionen liegen in zusammengefasster Form als sogenannte „bunte Liste“ vor. Der Haupt- und Personalausschuss hat sich dieser Anregung angeschlossen.

Die DS 053s/2010 (Sperrn Verwaltungshaushalt) und 053t/201 (Sperrn Vermögenshaushalt) werden nach der Schlussabstimmung über die Satzung abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung
der öffentlichen Sondersitzung vom 21.04.2010:**
einstimmige Zustimmung (39)

zu TOP 2 - Haushalt der Stadt Weimar für das Jahr 2010

2.1. Ausführungen des Bürgermeisters zum Haushalt 2010

- 18:10 Uhr - Herr Kobelt nimmt an der Sitzung teil = 40 stimmberechtigte Mitglieder -

Die Rede des Bürgermeisters ist der Niederschrift als Wortprotokoll beigefügt.

2.2. Ausführungen der Fraktionen zum Haushalt 2010

- für die Fraktion CDU:
Herr Die Rede ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.
Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.
Stadtrat Illert

- für die Fraktion weimarwerk bürgerbündnis e.V.:
Herr Stadtrat Schremb
Die Rede ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.
Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.
- für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:
Frau Stadträtin Streit
Die Rede ist als Wortprotokoll der Niederschrift beigefügt.
- für die Fraktion SPD:
Herr Stadtrat Dr. Folger
Die Rede ist als Wortprotokoll der Niederschrift beigefügt.
- für die Fraktion Die Linke.:
Herr Stadtrat Möller
Die Rede ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.
Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.
- für die Fraktion Neue Linke:
Herr Stadtrat Vogel
Die Rede ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.
Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.
- für die Fraktion FDP:
Herr Stadtrat Oedekoven
Die Rede ist als Wortprotokoll der Niederschrift beigefügt.

2.3. Ausführungen des Finanzausschusses zum Haushalt 2010

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Stadtrat Illert, erläuterte, dass sich der FA in mehreren Sitzungen vorbereitend und am 20.04.2010 ausführlich mit dem Haushalt befasst hat und alle Änderungsanträge durchgestimmt hat. Die Ergebnisse sind bekannt.

2.4. Ausführungen des Jugendhilfeausschusses zum Haushalt 2010

Die Vorsitzende des JHA, Stadträtin Harke, erklärt, dass der JHA über den Haushalt beraten und beschlossen. Die Wünsche sind von der Verwaltung übernommen worden. Die Rede der Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

2.5. Diskussion und Antragstellung

Der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden stellte den vorgelegten Entwurf des Haushaltes zur Diskussion. Seitens der anwesenden Stadträte gab es keinen Diskussionsbedarf und keine weiteren Anträge.

Über die vorgelegte zusammengefasste Liste mit den noch offenen Positionen wurde in der vorgelegten Form - einzeln nach Haushaltsstellen - abgestimmt.

Die Liste mit den jeweiligen Abstimmungsergebnissen ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

2.6. Diskussion und Beschlussfassung zu den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften

Der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden stellte die vorgelegten Entwürfe der Wirtschaftspläne zur Diskussion.

Herr Kranz merkte zum Wirtschaftsplan der Kunstfest GmbH an, dass er den Wirtschaftsplan der Kunstfest GmbH ablehnen wird. Er findet es sittenwidrig, dass einem Pressesprecher 55.000 Euro für ein dreiwöchiges Festival gezahlt wird. So etwas gibt es sonst nirgendwo.

Beschlussfassung

- zu den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe:

- Herr Ziegler und Frau Streit verlassen den Sitzungssaal = 38 stimmberechtigte Mitglieder -

- VHS/mon ami

**Abstimmungsergebnis zum
Wirtschaftsplan VHS/mon ami:**
36 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

- Herr Ziegler nimmt wieder an der Sitzung teil = 39 stimmberechtigte Mitglieder -

- Abwasserbetrieb der Stadt Weimar

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan
Abwasserbetrieb der Stadt Weimar:**
38 Zustimmungen, 1 Enthaltung

- zu den Wirtschaftsplänen der Eigengesellschaften:

- Hufeland-Träger-Gesellschaft Weimar mbH

**Abstimmungsergebnis zum
Wirtschaftsplan Hufeland-Träger-Gesellschaft mbH**
38 Zustimmungen, 1 Enthaltung

- Weimarer Wohnstätte GmbH

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan
Weimarer Wohnstätte GmbH:**
38 Zustimmungen, 1 Enthaltung

- Kunstfest Weimar GmbH

Herr Kobelt bittet um Erläuterung der von Herrn Kranz angesprochenen 55.000 Euro für den Pressesprecher. Herr Dillmann erklärte, dass sich die Summe nicht nur aus Personalkosten für einen Pressesprecher zusammensetzt. Es wird für die Gesamte Maßnahme die Pressearbeit, für welche eine Agentur beauftragt wird, finanziert.

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan
der Kunstfest Weimar GmbH:**

14 Zustimmungen, 13 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen

- Stadtwirtschaft Weimar GmbH

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan
der Stadtwirtschaft Weimar GmbH:**

37 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

- Entwicklungsgesellschaft Legefild mbH

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan
der Entwicklungsgesellschaft Legefild mbH:**

36 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen

- weimar GmbH Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Congress- und Tourismusservice

- Frau Streit nimmt wieder an der Sitzung teil = 40 stimmberechtigte Mitglieder -

Herr Illert merkt an, dass der Wirtschaftsplan in geänderter Form abgestimmt werden muss. Auf Seite 9, Zuführung zu Rücklagen muss die Position von 1,625 Mio. Euro auf 1,5 Mio. Euro verändert werden.

**Abstimmungsergebnis zum Wirtschaftsplan
der weimar GmbH Gesellschaft für Wirtschafts-
förderung, Congress- und Tourismusservice:**

(einschließlich der Änderung der Zuführung zu Rücklagen auf 1,50 Mio. Euro)
38 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

2.7. Beschlussfassung

- zu den Einzelplänen des Verwaltungshaushaltes

Einzelplan 0, Einzelplan 1, Einzelplan 2, Einzelplan 3, Einzelplan 4, Einzelplan 5, Einzelplan 6, Einzelplan 7, Einzelplan 8, Einzelplan 9

Abstimmungsergebnis zum Verwaltungshaushalt:

39 Zustimmungen, 1 Gegenstimme

- zu den Einzelplänen des Vermögenshaushaltes

Einzelplan 0, Einzelplan 1, Einzelplan 2, Einzelplan 3, Einzelplan 4, Einzelplan 5, Einzelplan 6, Einzelplan 7, Einzelplan 8, Einzelplan 9

Abstimmungsergebnis zum Vermögenshaushalt:

35 Zustimmungen, 1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen

- zum Stellenplan

Herr Schwind erklärte, dass die 19 Stellen, die noch mit kw-Vermerk zu versehen sind, stellengenau durch die Verwaltung in der Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 25.05.2010 übergeben werden.

Abstimmungsergebnis zum Stellenplan:

34 Zustimmungen, 4 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

- zum Finanz- und Investitionsplan

Abstimmungsergebnis zum Finanz- und Investitionsplan:

34 Zustimmungen, 5 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

- zur Haushaltssatzung 2010

Aufgrund von § 55 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) vom 28.01.2003, zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.04.2009, hat der Stadtrat in öffentlicher Sitzung am 24.04.2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 140.346.747 Euro

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 18.403.127 Euro

ab.

§ 2

- I. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 4.015.700 Euro festgesetzt.
- II. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen des Eigenbetriebes „Abwasser Weimar“ wird auf 2.117.100 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen (VE) im Vermögenshaushalt wird auf 11.453.730 Euro festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt auf die Steuermessbeträge festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) | 290 v.H. (wie bisher) |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 390 v.H. (wie bisher) |

- | | |
|-----------------------------------------|-----------------------|
| 2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag | 380 v.H. (wie bisher) |
|-----------------------------------------|-----------------------|

§ 5

- I. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 19.900.000 Euro festgesetzt.
- II. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Volkshochschule/mon ami“ wird auf 76.600 Euro festgesetzt.
- III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Abwasserbetrieb Weimar“ wird auf 1.100.000 Euro festgesetzt.

§ 6

(Kreditaufnahme)

Der Verwaltung werden die Kreditaufnahmen im Rahmen der beschlossenen und genehmigten Kreditermächtigungen zu den jeweilig günstigsten Konditionen sowie die Umschuldung und Vertragsveränderung zur selbständigen Erledigung übertragen.

§ 7

(Inkrafttreten)

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2010 in Kraft.

Abstimmungsergebnis zur Haushaltssatzung 2010:

35 Zustimmungen, 5 Gegenstimmen

DS 053s/2010 – Haushaltssatzung 2010 – Sperren im Verwaltungshaushalt

1. Der Stadtrat beschließt die umseitig aufgeführten Haushaltssperren in den Einzelplänen 0, 2, 3, 4, 7 und 8 des Verwaltungshaushaltes.
2. Der Finanzausschuss wird als beschließender Ausschuss zur Aufhebung der Sperren bestimmt. Der Finanzausschuss beschließt erst nach Beschlussfassung des jeweils genannten Fachausschusses.

Abstimmungsergebnis zur DS 053s/2010:

36 Zustimmungen, 4 Enthaltungen

DS 053t/2010 – Haushaltssatzung 2010 – Sperren im Vermögenshaushalt

1. Der Stadtrat beschließt die umseitig aufgeführten Haushaltssperren in den Einzelplänen 0, 1, 2, 5, 6 und 9 des Vermögenshaushaltes.
2. Der Finanzausschuss wird als beschließender Ausschuss zur Aufhebung der Sperren bestimmt. Der Finanzausschuss beschließt erst nach Befassung des Bauausschusses.

Abstimmungsergebnis zur DS 053t/2010:

38 Zustimmungen, 2 Enthaltungen

3. Informationen

In der Sitzung wurden keine weiteren Informationen bekannt gegeben.

Der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden schloss die öffentliche Sondersitzung.

gez. Dr. Dieter Eckardt
1. Stellvertreter der Vorsitzenden

gez. Ute Möller
Schriftführerin

Anlagen

- Reden bzw. Wortprotokolle der Reden des Bürgermeisters sowie der Vorsitzenden der Fraktionen sowie der Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
- Liste der abgestimmten Haushaltsstellen (zu TOP 2.5)
- Wortprotokoll des Redebeitrages von Herrn Meyer zur HH-Stelle SN 54000 (zu TOP 2.5)